

# Anleitung: Mac OS auf Intel NUC Skull Canyon NUC6i7KYK

Beitrag von „Skorpi08“ vom 19. Juli 2016, 12:53

Anleitung gilt für Sierra und El Capitan.  
Diskussion kann [hier](#) fortgeführt werden.  
Alle Dateien die benötigt werden, sind im Anhang.

## USB-Stick formatieren

Den Stick mit „Mac OS Extended (Journaled) GUID“ mit dem Namen „Bootstick“ formatieren.  
Wer kein Mac OS X zur Verfügung hat, kann es in der Virtualbox installieren. [Mountain Lion](#) - [Snow Leopard](#)

## Sierra auf dem Stick installieren

Mit diesem [Tool](#) das Installationsprogramm auf den USB-Stick installieren.  
Auf dem Stick werden etwa 7 GB an Daten kopiert, das dauert ziemlich lange, also erst eine Pause machen, einen Kaffee trinken.... oder auch zwei...  
Der Stick heißt jetzt nicht mehr Boostick, sondern OS X Base System.

## Clover auf dem Stick installieren

Die neueste Version von [Clover aus dem Downloadbereich](#) des Forums downloaden und auf den Stick installieren (ich hab die v2.3k\_r3625).

Folgendes auswählen:

- Installation für UEFI-Motherboards
- Installiere Clover in der ESP (automatisch gewählt)
- Drivers64UEFI-> EmuVariableUefi-64
- Drivers64UEFI-> OsxAptioFixDrv-64

- Drivers64UEFI-> PartitionDxe-64
- Themen-> Bluemac (optional)

Nach der Installation „sollte“ die EFI-Partition vom Stick sichtbar sein.

## EFI

Im Festplattendienstprogramm von Yosemite kann man die versteckte EFI-Partition sehen und aktivieren/deaktivieren, dann wird EFI-Mounter nicht benötigt.

Wer lieber das Festplattendienstprogramm haben will, [hier die App downloaden](#).

Zuerst das Original löschen, wer will, kann davon eine Kopie anlegen:

Code

1. `sudo rm -rf /Applications/Utilities/Disk\ Utility.app`

Jetzt in Disk Utility umbenennen und in /Programme/Dienstprogramme/ einfügen.

Code

1. `sudo chown -R 0:0 /Applications/Utilities/Disk\ Utility.app`
2. `defaults write com.apple.DiskUtility DUDebugMenuEnabled 1`

EFI-Mounter öffnen und die passende [EFI-Partition mounten](#).

Im Festplattendienstprogramm kann man die Nummer des USB-Sticks rausfinden, in dem man den Stick auswählt und auf Info klickt. Ergebnis z.B. disk2

Auf dem Stick in EF/EFI/Clover/kexts gehen und IntelMausiEthernet.kext, FakeSMC.kext in den Ordner 10.12 legen (erstellen falls nicht vorhanden).

In EFI/EFI/Clover/drivers64UEFI muss HFSPPlus.efi gelegt und VBoxHfs-64.efi gelöscht werden.

## config.plist

Die config.list aus dem Anhang in EFI/EFI/Clover/ kopieren und die alte ersetzen.

## BIOS Einstellungen vom Nuc

Ich habe als erstes die [neueste BIOS Version](#) installiert ([neue: 0037](#) - [alte: 0033](#)).

Ins BIOS kommt man mit F2.

Mit F9 die Standard Einstellungen laden und folgendes ändern:

- Devices->Video, "IGD Minimum Memory" setzen auf 64mb
- Devices->Video, "IGD Aperture Size" setzen auf 128mb
- Security->Security Features, "VT-d" abschalten
- Security->Security Features, "Execute Disable Bit" ist angeschaltet, soll auch so
- Power->Secondary Power Settings, "Wake on LAN from S4/S5", setzen auf "Stay Off"
- Boot->Secure Boot, "Secure Boot" ist abgeschaltet, soll auch so

Optional:

- Boot->Boot Priority->Legacy Boot Priority, "Legacy Boot" abschalten
- Boot->Boot Configuration, "Network Boot" abschalten
- Boot->Boot Configuration->Display Config, "Keyboard Ready Beer" anschalten (Piep Ton beim starten wenn Lautsprecher angeschlossen sind, ab dann kann man zB ins BIOS rein)

## Basis-Installation Teil 1

Den Stick in die gelbe USB Buchse stecken!

Erstmal bis zum Clover-Menü booten. Mit den Pfeiltasten zum USB-Stick mit dem Namen: OS X Base System gehen und Enter drücken.

Wenn alles richtig gemacht wurde, bootet der PC bis zu einem Fenster mit der Überschrift: macOS.

Da wählen wir oben in der Menüleiste unter Utilities: Disk Utility.

Die Festplatte formatieren, möglichst mit mindestens 2 gleich großen Partitionen. Format: Mac OS Extended (Journaled) GUID.

Wir bezeichnen die Festplatte bzw. Partition als Sierra-SSD.

Disk Utility schließen.

Wieder bei dem Fenster angekommen, klicken wir auf continue. Noch einmal auf continue, und einmal Agree.

Im nächsten Fenster zum Installieren die Sierra-SSD auswählen und auf continue. Die Installation beginnt.

Wenn das Mac OS installiert wurde, den Stick nicht herausziehen. Im Clover-Menü die Sierra-SSD wählen.

Hier am besten noch nicht mit der Apple ID anmelden also Benutzernamen und Passwort setzen.

## **EFI-Ordner kopieren**

Am Desktop angekommen, das Terminal öffnen und folgendes eingeben um unsignierte Programme öffnen zu können:

Code

1. `sudo spctl --master-disable`

Jetzt die EFI-Partition vom Stick öffnen (oben beschrieben) und den EFI-Ordner auf den Desktop kopieren.

Jetzt die EFI-Partition der Sierra-SSD öffnen, den EFI-Ordner löschen und den vom Desktop hier ablegen. Nun sollte ein Booten von der Festplatte möglich sein.

Nun kann der Stick gezogen werden oder nur die EFI-Partition vom Stick deaktivieren/unmounten.

## Basis-Installation Teil 2

Hinweis:

Immer darauf achten dass richtig geladen/installiert wurde! Bei meinen Versuchen gab es manchmal Probleme beim download.

Also wenns nicht klappt, „einfach“ von vorne beginnen.

Im Terminal eingeben und warten bis developer tools installiert wurde:

Code

1. git

Code

1. mkdir ~/Projects
2. cd ~/Projects
3. git clone <https://github.com/RehabMan/Intel-NUC-DSDT-Patch> nuc.git

Evtl warten bis heruntergeladen wurde.

Code

1. cd ~/Projects/nuc.git
2. ./download.sh

Evtl warten bis heruntergeladen wurde.

Code

1. `./install_downloads.sh`

Evtl warten bis installiert wurde.

Code

1. `make`

Evtl warten bis installiert wurde.

Code

1. `make install_sc`
2. `curl -o ./ssdtPRGen.sh https://raw.githubusercontent.com/Piker-Alpha/ssdtPRGen.sh/Beta/ssdtPRGen.sh`

Evtl warten bis heruntergeladen wurde.

Code

1. `chmod +x ./ssdtPRGen.sh`
2. `./ssdtPRGen.sh`

Nun zwei mal mit „n“ bestätigen.

Code

1. `cp ~/Library/ssdtPRgen/ssdt.aml /Volumes/EFI/EFI/Clover/ACPI/patched/SSDT.aml`
2. `sudo pmset -a hibernatemode 0`
3. `sudo rm /var/vm/sleepimage`
4. `sudo mkdir /var/vm/sleepimage`
5. `cp config_nuc6_sc.plist /Volumes/EFI/EFI/Clover/config.plist`

Jetzt noch SMBIOS in config.plist auf EFI-Partition der Sierra-SSD ändern, zB mit dem [Clover Configurator](#).

Hier muss iMac17,1 ausgewählt werden und die restlichen Parameter wie zB Serial Nummer gesetzt werden.

Nicht vergessen die Shake-Buttons mehrfach zu betätigen und das ganze speichern.

Nun kann neu gestartet werden, aber den Stick ziehen.

Hinweis:

Fals jetzt der Nuc nicht startet (bleibt beim Apple Logo stehen), nochmal vom Stick booten und das Sierra-SSD wählen.

Die EFI-Partition der Sierra-SSD öffnen und den code in Terminal ausführen:

Code

1. `cp config_nuc6_sc.plist /Volumes/EFI/EFI/Clover/config.plist`

Jetzt die config.plist der Sierra-SSD in /EFI/EFI/Clover/ duplizieren.

Mit dem Clover Configurator die eben erstellte config Kopie.plist öffnen, das SMBIOS anpassen und speichern.

Jetzt die config.plist und die config Kopie.plist mit dem Text Editor öffnen, runterrollen und ab `<key>SMBIOS</key>` alles von der config Kopie.plist in die config.plist ersetzen.

Da hat wohl Clover Configurator ein Problem damit, nur die SMBIOS beim speichern zu ändern.